STADT VOERDE (Niederrhein)

Schulausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 26. Sitzung des Schulausschusses
am Mittwoch, 11.03.2020, 17:00 Uhr bis 18:10 Uhr
im Kleinen Sitzungssaal Raum 137 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:
Schwarz, Ulrike

Anwesend:

SPD-Fraktion
Lemm, Bastian
Buhren-Goch, Gisela
Kolbe, Tanja
Marzin, Gisela
Reselski, Christian

CDU-Fraktion
Seelig, Walter
Aydin, Engin
Rommelswinkel, Janina
Steenmanns, Frank

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Hassmann, Ingrid
Rohr, Gabriele Maria

Fraktion Wählergemeinschaft Voerde
Timm-Claus, Christine

Mitglieder mit beratender Stimme:

Pöggel, Doris	(Mitglied mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 1 GO)
Kolks, Wilhelm	(Mitglied mit beratender Stimme gem. § 85 SchulG)

Entschuldigt fehlten:
Wunschik, Franca (CDU)
Dera, Melanie
Ertas, Meryem
Jantsch, Susanne

Von der Verwaltung waren anwesend:
Herr Rütten (Beigeordneter VB 2)
Herr Hülser (Kämmerer)

Herr Marhofen (Fachbereichsleiter FB8)
Herr Hauser (Fachdienstleiter FD 3.1)
Herr Bolz (Schriftführer)

Gäste:

5 Damen
2 Herren

Presse:
- keine -

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

b Feststellung der Tagesordnung

c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 19.09.2019
3. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 21.11.2019
4. Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2020 für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“ (16/1130 DS)
5. Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21
   - mündlicher Bericht -
6. Förderprogramm für die kommunale Schulinfrastruktur des Landes NRW „Gute Schule 2020“ (16/1115 DS)
   hier: 3. Fortschreibung des Konzeptes zur Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Kreditkontingente
7. DigitalPakt Schule
   hier: Sachstandsbericht
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Seite 2 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

Sitzungsverlauf

Vorsitzende Ulrike Schwarz eröffnet die Sitzung des Schulausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer.

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Ulrike Schwarz stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

b Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

Aufgrund eines technischen Problems wurde bei der Veröffentlichung der Tagesordnung beim Tagesordnungspunkt 2 die falsche Niederschrift verknüpft. Aufgrund dessen wird dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen und wird in der nächsten Sitzung des Schulausschusses am 04.06.2020 nochmals auf die Tagesordnung zur Kenntnisnahme gesetzt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Vorsitzende Ulrike Schwarz stellt fest, dass bei keinem Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde

Eltern zweier Voerder Kinder, die zum Schuljahr 2020/2021 an eine weiterführende Schule wechseln werden, schildern folgende Situation:

Ihre Kinder haben seitens der Grundschule die Realschule als Schulformempfehlung erhalten. Da die derzeitige Schullandschaft der Stadt Voerde keine Realschule vorhält, haben die Eltern ihre Kinder an Realschulen im Umkreis angemeldet. Hier haben sie jedoch Absagen erhalten. Seitens der Verwaltung wird den Eltern ein Gesprächsangebot unterbreitet, um sich ein genaues Bild der Sachverhalte machen zu können und ggf. eine Lösung herbeiführen zu können.

2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 19.09.2019

Aufgrund technischer Probleme muss dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung

Seite 3 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

gestrichen werden und wird nochmals in der nächsten Sitzung des Schulausschusses am 04.06.2020 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

3. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 21.11.2019

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Schulausschusses zur Kenntnis genommen.

4. Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2020 für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“ 16/1130 DS

Die Vorsitzende Frau Schwarz führt in den Tagesordnungspunkt ein und gibt anschießend das Wort an den Kämmerer der Stadt Voerde, Herrn Hülser, weiter.

Herr Hülser führt zur Drucksache 16/1130 aus. Am 10.12.2019 ist der Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2020 in den Rat der Stadt Voerde eingebracht worden. Im derzeitigen Sitzungslauf wird dieser in der jeweiligen Zuständigkeit in den Fachausschüssen beraten.

Herr Hülser erläutert den Veränderungsdienst, mit den Änderungen im investiven Bereich des Produktbereiches 21, Schulträgeraufgaben. Dies sind unter anderem die Veränderungen im Bereich des Förderprogramms Gute Schule 2020, zu welchen in der nachfolgenden Drucksache unter dem Tagesordnungspunkt 6 detailliertere Ausführungen gemacht werden.
Des Weiteren sind im Veränderungsdienst Neuveranschlagungen in Bezug auf das Förderprogramm Digitalpakt für das Jahr 2020 vorgenommen worden. Hierbei ist sowohl im Bereich der Einzahlung, als auch im Bereich der Auszahlung der komplette Förderungsbetrag seitens der Landesregierung inkl. des kommunalen Eigenanteils in Höhe von insgesamt 1.341.300 € veranschlagt worden.

Frau Schwarz betont nochmal, dass weitere Ausführungen zu den Förderprogrammen Gute Schule 2020 und Digitalpakt in den Tagesordnungspunkten 6 und 7 gemacht werden.

Herr Steenmanns hat Fragen bezüglich der Ausführungen des Kämmerers. Ihm ist aufgefallen, dass die Zahlen auf der Seite 150 (Zuschussbedarf je Produkt) im Haushaltsplanentwurf nicht mit den Zahlen auf der Seite 152 übereinstimmen.

Herr Hülser gibt an, dass die von Herrn Steenmanns genannten Unstimmigkeiten noch einmal überprüft werden.
Zwischenzeitlich wurden diese Anmerkungen seitens des Fachbereichs 3 aufgegriffen und korrigiert.

In Bezug auf den angegebenen Personalschlüssel fragt Herr Steenmanns nach, ob Herr Wiezorek als IT-Mitarbeiter mit zum Produktbereich 21 gezählt wird.

Herr Marhofen bejaht dies.

Weiter fragt Herr Steenmanns nach, ob die Versicherungsbeiträge für die Schülerversicherungen in der Vergangenheit einem Versicherungsvergleich unterzogen wurden, um eventuelle Kosten einsparen zu können.

Die Verwaltung, sowie die Ausschussvorsitzende Frau Schwarz erklären, dass die Verwaltung im Bereich der Schülerversicherung kein freies Wahlrecht hat, sondern die GVV Versicherung für solche Angelegenheiten zuständig ist.

Als nächstes erkundigt sich Herr Steenmanns nach der Entwicklung der 31 Gruppen im

Seite 4 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

OGS – Bereich, da diese in den entsprechenden Kennzahlen für die kommenden Jahre konstant bleibend angegeben wird.

Herr Marhofen erklärt, dass dies die aktuelle Beschlusslage wiederspiegelt und man derzeit die neue Schulentwicklungsplanung abwarte. Sollten sich hieraus neue Erkenntnisse für diesen Bereich schlussfolgern lassen, wird auch die Anzahl der OGS-Gruppen thematisiert werden.

Herrn Steenmanns ist weiter aufgefallen, dass bei der Umlegung der Personalkosten für den PB 21, die Realschule auch nach ihrer Schließung im Sommer 2020, weiterhin aufgeführt wird und auch Kosten veranschlagt werden.

Herr Hauser erklärt, dass dies technisch und zuordnungsbedingt sei. Dies wird in den folgenden Haushaltsjahren nicht mehr der Fall sein.

Im Bereich der Gesamtschule hat Herr Steenmanns bemerkt, dass diese mit einer 5-Zügigkeit angegeben ist, aber seines Wissens nach derzeit nur 4-zügig unterwegs ist.

Herr Marhofen erklärt, dass die Gesamtschule gemäß der geltenden Beschlusslage für eine 5-Zügigkeit ausgelegt ist und diese seitens der Schulleitung für das kommende Schuljahr immer noch angestrebt wird.

Abschließend hat Herr Steensmanns eine Frage zur bilanziellen Abschreibung bzw. der Abschreibungszeiten in Bezug auf den Umbau der Gesamtschule.

Herr Rütten nimmt diese Frage auf und erklärt, dass diese im Nachgang der Sitzung bearbeitet und Rückmeldung gegeben wird.

Mit E-Mail vom 26.03.2020 hat Herr Steenmanns folgende Antwort erhalten:
Die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen am Gebäude der Comenius-Gesamtschule Voerde in Form vieler verschiedener Gewerke werden nach deren Fertigstellung und Abrechnung der derzeit als „Anlage im Bau“ bilanzierten Herstellungskosten insofern Auswirkungen auf kommende Abschreibungen für dieses Gebäude haben als davon auszugehen ist, dass sich die derzeitige Restnutzungsdauer von 20 Jahren (mit Stand 31.12.2020) verlängern wird. Vorbehaltlich der noch zu erfolgenden Abstimmung ist zum heutigen Zeitpunkt eine Nutzungsdauerverlängerung um 40 Jahre auf dann 60 Jahre für das grundsanierte Gebäude anzunehmen.

Der Schulausschuss empfiehlt für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“

a) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2020 vorgelegten Teilergebnisplanes ohne Änderungen inkl. der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2020 gem. Anlage.

<u>Abstimmungsergebnis</u>: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

b) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2020 vorgelegten Teilfinanzplanes ohne Änderungen.

<u>Abstimmungsergebnis</u>: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

c) die Bestätigung der im Haushaltsentwurf 2020 festgelegten Ziele und Kennzahlen zunächst für das Haushaltsjahr 2020 sowie die Fortsetzung der Neufestlegung, wie in der Drucksache 16/1130 beschrieben.

Seite 5 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21
- mündlicher Bericht -

Herr Marhofen stellt die aktuellen Anmeldezahlen im Primar- sowie im Sekundarbereich anhand der als Anlage beigefügten PowerPoint-Präsentation vor.

Ergänzend erklärt Herr Marhofen, dass die Gesamtschule derzeit weiterhin die 5-Zügigkeit für das Schuljahr 2020/2021 anstrebt. Hier hat die Bezirksregierung Düsseldorf bereits Zustimmung signalisiert, auch in dem Fall, dass die Mindestanmeldezahlen geringfügig unterschritten werden.

Im Anschluss an die Präsentation gibt Herr Marhofen einen kurzen Ausblick in Bezug auf die beauftragte Schulentwicklungsplanung, welche durch das Unternehmen conceptK GmbH durchgeführt wird. Hier hat erstes Auftaktgespräch stattgefunden, bei der der Verwaltung unter anderem die geplante Vorgehensweise erläutert sowie Arbeitsaufträge in Bezug auf die Lieferung von Zahlenmaterial, Plänen für Gebäude, etc. erteilt wurden. Mit den Ergebnissen kann im Laufe des Jahres 2020 gerechnet werden.

6. Förderprogramm für die kommunale Schulinfrastruktur des Landes NRW „Gute Schule 2020“ 16/1115 DS
hier: 3. Fortschreibung des Konzeptes zur Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Kreditkontingente

Frau Schwarz führt kurz in die Thematik ein und erläutert, dass sich der Schulausschuss nun schon seit längerem mit diesem Förderprogramm beschäftigt und schon viele Projekte angegangen bzw. umgesetzt worden sind. Anschließend gibt Frau Schwarz das Wort an Herrn Marhofen.

Herr Marhofen stellt die Drucksache anhand der beiliegenden PowerPoint-Präsentation vor.

Der Kämmerer Herr Hülser ergänzt die Ausführungen von Herrn Marhofen dahingehend, dass die angesprochenen Änderungen nicht im vorgenannten Veränderungsdienst des Produktbereiches 21 aufgeführt sind.

Allerdings wird mittelfristig im Bereich der Haushaltsplanung eine Veränderung in Form des Verursacherprinzips angestrebt, wodurch solche Themen demnächst auch in der Zuständigkeit des Schulausschusses liegen sollen.

Die einzelnen Fraktionen befürworten die geplanten Maßnahmen.

Frau Schwarz trägt den Beschlussvorschlag vor.

1. Der Rat der Stadt Voerde beschließt das als Anlage 1 zur Drucksache Nr. 16/1115 beigefügte, weiterentwickelte Konzept zur Inanspruchnahme der im Rahmen des Förderprogramms "NRW.BANK.Gute Schule 2020" bereitgestellten Kreditkontingente.
2. Der aktuelle Umsetzungsstand der Maßnahmen aus dem Förderprogramm "NRW.BANK.Gute Schule 2020" (Anlage 2) wird zur Kenntnis genommen.
3. Die Verwaltung wird weiterhin mit der Umsetzung des Konzeptes unter enger Beteiligung der Schulleitungen und des Arbeitskreises Schule beauftragt. Der Schulausschuss ist weiterhin laufend über den aktuellen Sachstand zu informieren.

Seite 6 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7. DigitalPakt Schule
hier: Sachstandsbericht

Herr Marhofen stelt diesen Tagesordnungspunkt anhand der beigefügten PowerPoint-Präsentation vor.

Um in der kompletten Förderungszeit des Digitalpaktes, also bis zum Ende des Jahres 2024, flexibler und handlungsfähiger zu sein, wurde die gesamte Förderungssumme inkl. des städtischen Eigenanteils über den Veränderungsdienst im Haushaltsjahr 2020 eingeplant. Somit können nicht verausgabte Mittel, im Zuge der Ermächtigungsübertragungen in die darauffolgenden Haushaltsjahre verschoben werden.

Herr Steenmanns fragt in diesem Zuge bezüglich der in Aussicht gestellten zusätzlichen IT-Stelle nach, wann diese besetzt wird.

Herr Rütten erklärt, dass der Haushaltsplan 2020 von der Aufsichtsbehörde genehmigt werden muss, bevor die Stelle ausgeschrieben werden kann. Derzeit werde ein Stellenprofil erarbeitet, damit so schnell wie möglich, nach Genehmigung des Haushaltes, ausgeschrieben werden kann.

Frau Schwarz erklärt, dass das Thema der Digitalisierung weiterhin sehr komplex sei. Sie gibt an, dass im vorangegangen Arbeitskreis Schule der Vorschlag gemacht wurde, einen Workshop mit den Schulen, Eltern, Politik sowie ggf. externer Beratung durchzuführen. Dieser soll im Juni, also noch in diesem Schuljahr, stattfinden. Die Verwaltung hat den Auftrag, diesen vorzubereiten. Der Vorschlag wurde durch die übrigens Ausschussmitglieder unterstützt.

Herr Rütten betont zum Abschluss das gute Zusammenspiel zwischen den einzelnen Schulen und der Verwaltung bei der Erarbeitung der Medienkonzepte und der Antragstellung bei der Bezirksregierung.

8. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Marhofen berichtet von der letzten Begehung der Projektbegleitgruppe auf der Baustelle an der Comenius Gesamtschule und gibt einen kurzen Sachstandsbericht.

Mittlerweile sind weitere Fortschritte zu sehen. So ist der Brandschutzputz an den Wänden und Decken teilweise aufgebracht. Wasserleitungen wurden gelegt, Fenster eingesetzt und Türstürze verbaut. Als nächstes werden die Fassadenarbeiten begonnen.

Frau Schwarz führt weiter aus und bestätigt, dass der Baufortschritt nun mehr gut zu erkennen ist. Alle in der Vergangenheit aufgetauchten Mängel sind behoben.

Im Bereich der Qualitätssicherung im offenen Ganztag erklärt Herr Marhofen, dass diese Thematik nochmal neu aufgerollt wird. In diesem Zuge ist ein externes Büro beauftragt worden. Eine Elternbefragung ist für den Herbst dieses Jahres geplant, sodass mit Ergebnissen Anfang 2021 gerechnet werden kann.

Herr Rütten betont, dass er dies als gutes Gesamtpaket im Zusammenhang mit der derzeit beauftragten Schulentwicklungsplanung hält.

Seite 7 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

Herr Steenmanns erkundigt sich nach dem aktuellen Zeitplan des Umbaus der Comenius Gesamtschule und des Umzuges der Otto-Willmann-Schule.

Herr Marhofen gibt an, dass sich an der derzeitigen Zeitplanung nichts geändert hat und im Rahmen der Schulentwicklungsplanung bei der Otto-Willmann-Schule in Richtung einer 4-Zügigkeit gedacht wird.

Herr Steenmanns bittet darum, dass der nächste Arbeitskreis Schule vor dem nächsten Termin des Schulausschusses stattfindet.

Herr Marhofen erklärt, dass der nächste Arbeitskreis Schule am 05.05.2020 im Gymnasium Voerde stattfindet.

9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Es gibt keine Anfragen.

Vorsitzende Ulrike Schwarz schließt die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 18:10 Uhr.

Vorsitzende	Schriftführer
Ulrike Schwarz	Sven Bolz

Seite 8 von 32 - Öffentliche Niederschrift 11.03.2020 Schulausschuss (exportiert: 13.05.2020)

Schulausschusssitzung
11.03.2020

TOP 1

Einwohnerfragestunde

TOP 2

Kenntnisnahme der Niederschrift vom 19.09.2019

TOP 3

Kenntnisnahme der Niederschrift vom 21.11.2019

TOP 4

Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2020 für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“

Drucksache Nr. 16/1130

TOP 5

Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21

Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Primarbereich–

Anmeldungen Schuljahr 2020/2021				
Schulpflichte Kinder laut KRZN	Schulen	tatsächliche Anmeldungen (vorläufig laut Liste)	Anteil %	als nächst-gelegene Schule in %
46	Astrid Lindgren-Schule	55	20	76
78	Erich Kästner-Schule	67	24	70
60	Otto-Willman-Schule	63	22	57
27	Regenbogenschule	34	12	68
76	GGS Friedrichsfeld	62	22	90
287		**281**	**100**	

- Darunter 8 Einpendler/Zuzüge
- Insgesamt 10 Auspendler (überwiegend Waldorfschule)
- Mögliche Rückstellungen stehen noch aus

Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 -Primarbereich-

Klassenbildung				
	Anmeldung	Klassen	SuS/Klasse	freie Plätze
Astrid Lindgren-Schule	55	2	28	1
Erich Kästner-Schule	67	3	22	14
Otto-Willman-Schule	63	3	21	18
Regenbogenschule	34	2	17	22
GGS Friedrichsfeld	62	3	21	19
Summe	281	13		

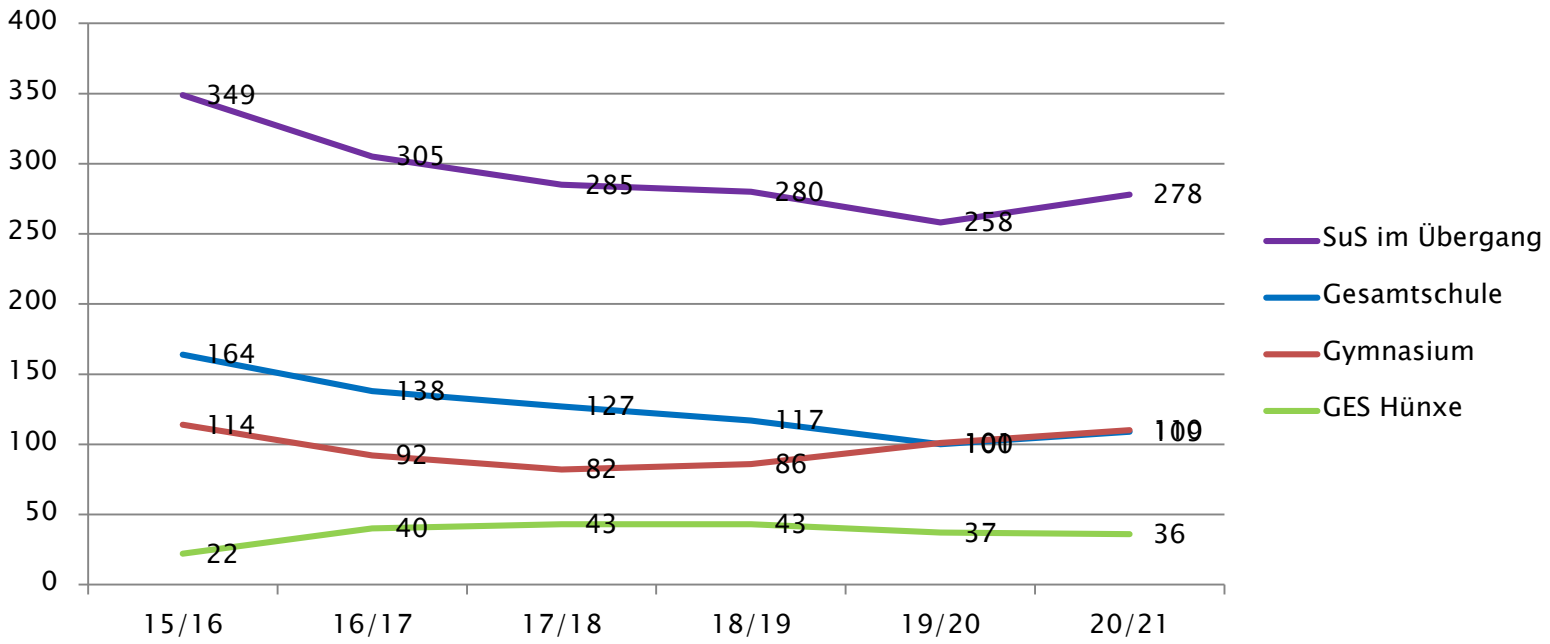
Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Sekundarbereich–

4. Klässler Grundschule Voerde		Anmeldungen Voerde		Auswärtige Schulen				
				Hünxe		Dinslaken		
Grundschulen	**Anzahl**	GV	Comenius	Gesamtschule Hünxe	Waldschule Hünxe	EBGD	OHG	GHZ
Regenbogenschule	22	5	9	2	0	1	0	2
Astrid Lindgren-Schule	48	25	7	12	0	0	0	0
Otto Willmann-Schule	66	23	29	10	0	0	0	1
Erich Kästner-Schule	67	18	32	7	1	0	1	1
Grundschule F´feld	75	32	29	5	0	0	0	2
Voerder Schüler externer Grundschulen	4	1	1	0	0	0	1	0
Insgesamt	**282**	**104**	**107**	**36**	1	1	2	6
Anteil % Voerder Einschüler insg. Je Schule	282	104	107	36	1	1	2	6
	100%	36,88%	37,94%	12,77%	0,35%	0,35%	0,71%	2,13%
Anteil % Voerder Einschüler insg. Je Ort	282	211		37		9		
	100%	74,82%		13,12%		3,19%		
Anteil % Voerder Intern/Extern	282	211						
	100%	74,82%						
Einpendler	8	6	2					
Einschüler insg. (inkl. Einpendler)	**290**	**110**	**109**					
fehlende Anmeldungen	**14**							

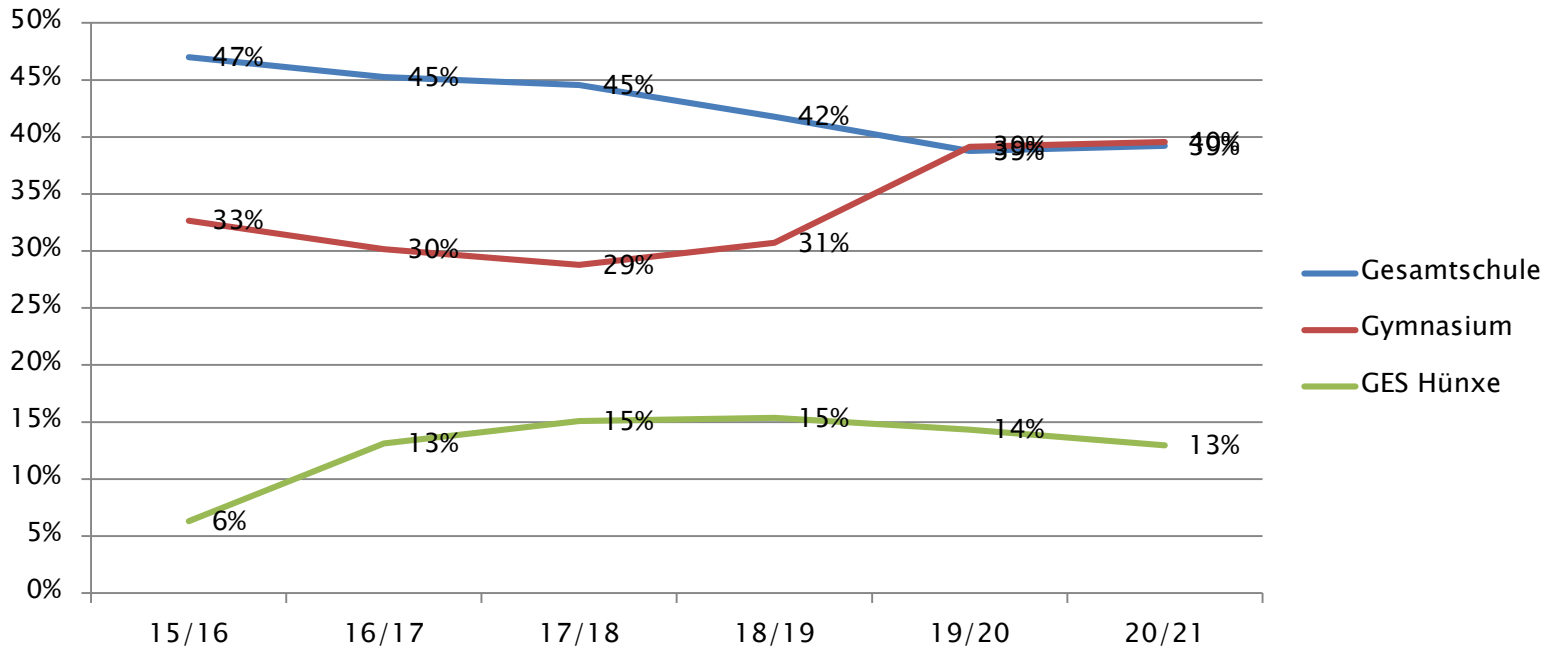
Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Sekundarbereich–

- Weitere 11 Auspendler/Umzüge nach Wesel (6), Kropp (1), Oberhausen (1), Duisburg (1), Moers (1) und Neukirchen-Vluyn (1)
- Auspendlerquote insgesamt rd. 20%
- 14 Anmeldungen noch offen
- Comenius-Gesamtschule strebt weiterhin die 5-Zügigkeit an

Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Sekundarbereich–



Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Sekundarbereich–



Stand der Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 –Ausblick–

- Schulentwicklungsplanung ist beauftragt und wird bis zur Jahresmitte erarbeitet
- Aktuelle Grundschuljahrgangsstärken:
  - 4. Klasse: 279 SuS
  - 3. Klasse: 280 SuS
  - 2. Klasse: 291 SuS
  - 1. Klasse: 273 SuS

TOP 6

Gute Schule 2020

Sachstandsbericht und Verwendung der freien Mittel

Gute Schule 2020

Sachstandsbericht

- von aktuell 24 Maßnahmen wurden 19 begonnen
- davon konnten 14 bereits abgeschlossen werden
- von den 3.118.880 € stehen (u.a. durch den Digitalpakt) noch 376.593 € zur Verfügung
- Ermittlung der tatsächlich jeweils angefallenen Kosten steht noch aus

Gute Schule 2020

Verwendung der freien Mittel

- Variante A:

Einsatz der 376.593 € zur Deckung der Mehrkosten bei der Sanierung der Gesamtschule

- Variante B:

Sanierung von Toilettenanlagen an:

- Gymnasium Voerde
- Regenbogenschule
- Erich Kästner-Schule

(je ca. 125.000 €)

Gute Schule 2020

Verwendung der freien Mittel

- Der Arbeitskreis Schule hat sich in seiner Sitzung am 18.02.2020 einstimmig für die Umsetzung der Variante B ausgesprochen
- Weitere Änderungen wurden ebenfalls besprochen
- Entsprechende Beschlussempfehlung in Drucksache Nr. 16/1115

Gute Schule 2020

Weitere geplante Änderungen

- Reduzierung der Summe für die Sanierung der Turnhalle an der Steinstraße (Maßnahme Nr. 4) von 400.000 € auf 350.000 €
- Erhöhung der Summe für die Küche am Gymnasium (Maßnahme Nr. 13) von 30.000 € auf 40.000 €
- Neue Maßnahme: Attraktiveren des Schulgeländes der Gesamtschule mit 40.000 €

TOP 7

Digitalpakt

Sachstandsbericht

Digitalpakt
Sachstandsbericht (1)

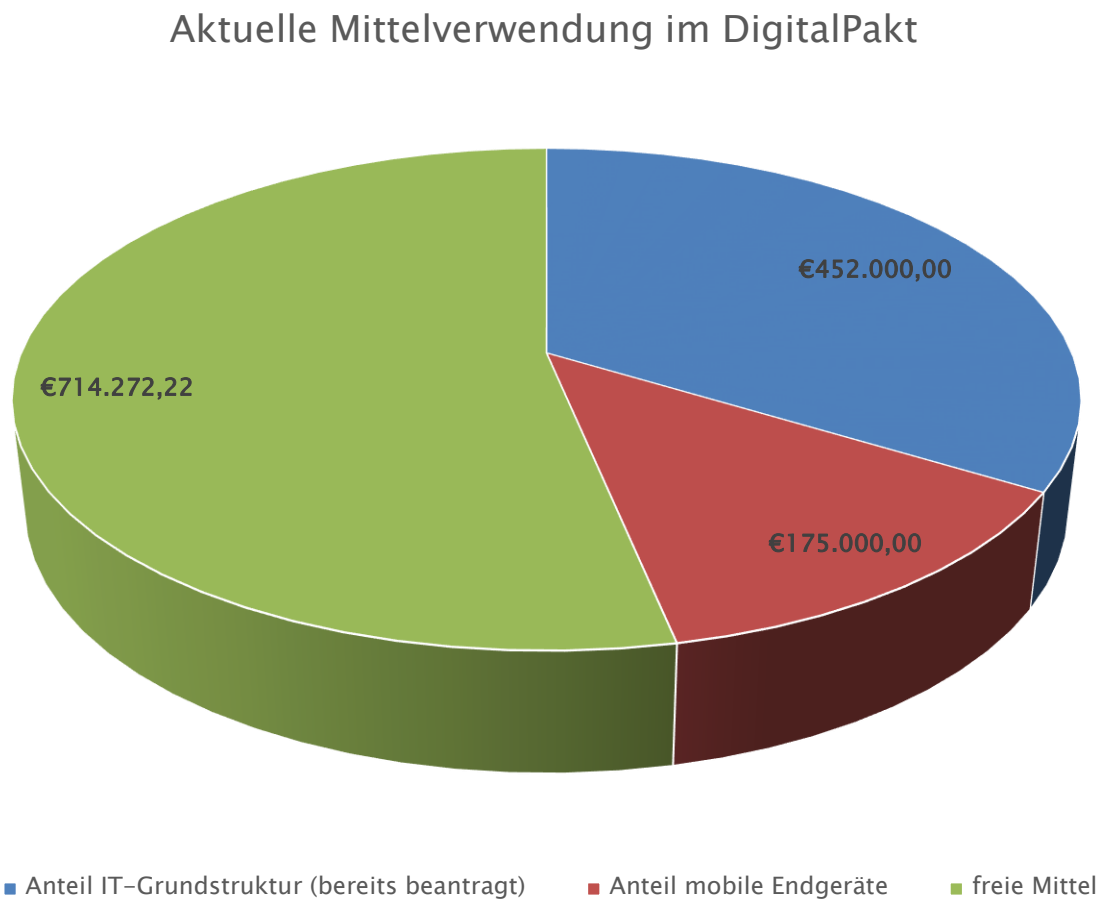
- Insgesamt stehen (inklusive kommunalem Eigenanteil) Mittel i.H.v. 1.341.272,22 € zur Verfügung
- Davon 175.000 € für mobile Endgeräte
- aus Gute Schule 2020 Maßnahmen i.H.v. 327.250 € übernommen (WLAN und Activboards)
- Vollausstattung mit Activboards in Grundschulen angestrebt → ca. 100.000 €
- Bislang ca. 50% der Mittel verplant

Digitalpakt

Sachstandsbericht (2)

- Medienkonzepte der Schulen liegen vollständig vor
- Auswertung der Bedarfe und Kostenermittlung erfolgt derzeit
- Erster Antrag im Umfang von 406.800 € (inkl. Eigenanteil 452.000 €) wurde am 10.03.2020 gestellt
  - 2020: 345.000 € → WLAN GV + ALS Activboards, Server GV, Hardware OWS
  - 2021: 67.000 € → WLAN GSF + EKS
  - 2023: 40.000 € → WLAN OWS
- Sachstand zusätzliche IT-Fachkraft

Digitalpakt
Sachstandsbericht (3)



TOP 8

Mitteilung der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung

1. Umgang mit dem Corona-Virus
2. Bericht aus der Projektbegleitgruppe der Gesamtschule (09.03.20)
3. Vorgehensweise Qualitätsentwicklung OGS